

Informationen zu Schilddrüsenerkrankungen

Die Schilddrüse ist ein lebenswichtiges Organ, das Hormone produziert, die für zahlreiche Lebensfunktionen verantwortlich sind.

Schilddrüsenerkrankungen

- **Kropf:** Er ist die häufigste Schilddrüsenerkrankung in Deutschland. Ursache ist ein Jodmangel, d.h. durch die Nahrung wird zu wenig Jod aufgenommen. Der Kropf bereitet in der Regel nur geringe Beschwerden und wird daher erst relativ spät erkannt.
- **Schilddrüsenunterfunktion:** Im Körper liegt ein Mangel an Schilddrüsenhormonen vor. Dies kann angeboren sein oder durch eine Schilddrüsenerkrankung entstehen. Anzeichen für eine Unterfunktion sind zum Beispiel: Müdigkeit, Lustlosigkeit, Kälteempfindlichkeit, Gewichtszunahme.
- **Schilddrüsenüberfunktion:** Im Körper werden zu viele Schilddrüsenhormone gebildet. Anzeichen für eine Überfunktion sind zum Beispiel: innere Unruhe, Nervosität, Schlaflosigkeit, Haarausfall, Gewichtsverlust.
- **Basedowsche Krankheit:** Diese Krankheit ist eine Form der Schilddrüsenüberfunktion, die spontan auftritt. Typisches Merkmal ist das Hervortreten der Augen.
- **Schilddrüsenentzündung:** Bakterien, Viren und gegen die Schilddrüse gerichtete Antikörper rufen diese Krankheit hervor. Es kommt dabei zu einer Schädigung der Schilddrüsenzellen. Dadurch entsteht nach einiger Zeit eine Schilddrüsenunterfunktion mit den dafür charakteristischen Symptomen.
- **Schilddrüsenzyste:** Es handelt sich hierbei um eine gutartige Gewebeveränderung. Im Inneren der Schilddrüse wird Flüssigkeit gesammelt.

Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen

Prinzipiell lassen sich drei Behandlungsformen unterscheiden:

→ MEDIKAMENTE

- **Jodid-Tablette:** Sie können sowohl zur Vorbeugung als auch zur Behandlung von jodmangelbedingten Schilddrüsenerkrankungen eingesetzt werden. Zur Vorbeugung eines Kropfes ist die Einnahme von Jodid-Tabletten empfehlenswert. Die Schilddrüse benötigt Jod, um lebensnotwendige Schilddrüsenhormone zu produzieren.

- **Schilddrüsenhormontabletten:** Sie werden bei der Behandlung von Kröpfen, bei angeborenen oder erworbenen Unterfunktionen und bei der Behandlung von Schilddrüsenkrebs eingesetzt. Die in den Tabletten enthaltenen Hormone sind identisch mit den körpereigenen Schilddrüsenhormonen.
- **Schilddrüsenblocker:** Sie finden bei der Behandlung der Schilddrüsenüberfunktion Einsatz. Diese Medikamente verlangsamt oder blockiert die Bildung der Schilddrüsenhormone. Dadurch wird eine Normalisierung der Hormonkonzentration im Blut erreicht. Die Symptome der Überfunktion können sich somit zurückbilden.

→ OPERATION

Eine Operation wird bei sehr großen Kröpfen mit Behinderung der Atmung oder des Schluckens, bei einer nicht durch Medikamente heilbaren Basedowschen Erkrankung und bei (V.a.) Schilddrüsenkrebs durchgeführt. Nach der Operation schließt sich eine weiterführende Behandlung mit Jodid- und/oder Schilddrüsenhormon-Tabletten an.

→ RADIOJODBEHANDLUNG

Diese Methode wird gewählt, wenn eine Operation ungünstig erscheint. Dies kann beispielsweise bei älteren Patienten oder bei Patienten mit schwerwiegenden Begleiterkrankungen der Fall sein.

Der Patient erhält das Radiojod in Form einer Kapsel am Tag der Aufnahme in eine nuklearmedizinische Klinik. Während der Behandlung bleiben die Patienten aus Strahlenschutzgründen zusammen auf der nuklearmedizinischen Station in Quarantäne. Ein Besuch durch Freunde und Verwandte ist in dieser Zeit nicht möglich. Die Radiojodbehandlung ist gesundheitlich unbedenklich.

Ihr Praxisteam